

St. Gallen mit neuem Schwung

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Postface**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **24 (2011)**

Heft [12]: **St. Gallen entdecken : das Zentrum der Ostschweiz mit neuem Schwung**

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ST. GALLEN MIT NEUEM SCHWUNG

Es ist vielleicht typisch für die Stadt, dass die bemerkenswerten Dinge eher beiläufig entstehen. So bilden zwei Hochhäuser aus den Siebzigerjahren – «Silberturm» und Rathaus – zwei Pole, aus denen sich mit der Fachhochschule und weiteren Bauten eine Generation später eine Hochhauskultur entwickelte: mit Türmen, die Zeichen setzen, ohne aufzutumpfen. Dieses Heft schlägt den Bogen aus der Vergangenheit in die Zukunft, von der Stickerei-Industrie, die St. Gallen gross und reich machte, bis zu den Planungen auf den Eisenbahn- und Industriebrachen. Dazwischen lassen die Beiträge über die Wohnstadt, über Kultur und Bildung oder über den Immobilienmarkt ein Bild entstehen, das die Stadt in all ihren Facetten zeigt.



A R C H I T E K T U R
AG FÜR ARCHITEKTUR GESTALTUNG UND PLANUNG

G H I S L E N I | P L A N E N | B A U E N |

helvetia 



raumwerk
vision raum leben

RAIFFEISEN

RESEDA INVEST AG

priora

SENNBPM AG

| s | g | s | w |
Sankt Galler Stadwerke

